

Oliver Gierens



Grüne Glücksorte in München

Geh raus und blüh auf



Droste Verlag



Liebe Glücksuchende,

Als ich die 80 Kapitel dieses Buches zusammenhatte, stellte sich bei mir ein Glücksgefühl ein. Nicht nur, weil ich nach gut anderthalb Jahren am Ziel war, sondern auch, weil ich München und das Umland völlig neu kennengelernt habe. Bis dahin hatte ich mich privat – und das geht vermutlich vielen Großstadtbewohnern so - vor allem in meinem Wohnumfeld bewegt. Die Berliner nennen es ihren "Kiez", die Kölner "Veedel". In München hat man kein entsprechendes Wort dafür. Durch die Arbeit an diesem Buch war ich gezwungen, mein gewohntes Umfeld zu verlassen. Und was habe ich alles entdeckt! Idyllische Badeseen, wo ich mir am liebsten gleich die Kleider vom Leib gerissen hätte und eingetaucht wäre. Gemütliche Parks und Wiesen oder kleine Flüsschen, die sich durch die grüne Landschaft schlängeln. Mitten in der Stadt findet man noch einen Bauernhof und kommt sich vor wie auf dem Dorf. Es gibt Heidelandschaften, die so einsam sind, dass man die Großstadt ringsum vergisst. Früher habe ich mich oft in den überfüllten Zug Richtung Berge gesetzt, stundenlang in der "Sardinenbüchse" gehockt. Doch das muss gar nicht sein! In München und Umgebung gibt es so viele grüne Orte zu entdecken, dass dieses Buch nur eine kleine Auswahl bieten kann. Ich hoffe, Sie finden hier gute Anregungen für den Sonntagsausflug. Als passionierter Wanderer weiß ich, dass sich beim Laufen das Glück meist ganz von selbst einstellt. Oder, wie es der Schriftsteller Leo Tolstoi ausgedrückt hat: "Das Glück ist mit Müdigkeit und Muskelkater billig erkauft."

Ihr Oliver Gierens



Deine Glücksorte ...

Spaziergang mit Literaten Der Dichtergarten hinter dem Hofgarten8	11 Ruhe aus der Tiefe Der Hachinger Bach von Deisenhofen bis Furth28	
2 Mühle am rauschenden Bach Der Biergarten Inselmühle in Untermenzing10	12 Bayerns schönstes Grün Der Zamilapark in Zarndorf	
3 Damit alles fließt Der Rastplatz am früheren Unterföhringer Wehr12	freiem Himmel Der Fitness Parcours Isarauen in Untergiesing	
4 Badespaß dank Autobahn Die Langwieder Seenplatte14	14 Thomas Manns Zaubergarten Day Harganbark in Rogenhausen/	
5 Grüne Lunge in der Stadt Die Angerlohe in	Der Herzogpark in Bogenhausen/ Oberföhring34	
Untermenzing16 6 Unter Wipfeln ist Ruh' Der Alte Nordfriedhof in der	15 Berg- und Tal-Romantik Mühlthal und Isarblick in Straßlach-Dingharting36	
Maxvorstadt18 7 Auf dem Rücken der	16 Ein Hauch von Asien Japanischer und chinesischer Garten im Westpark38	
Pferde Die Galopprennbahn in Riem20	17 Sportliches Naturidyll Das Bootshaus der Naturfreunde in Thalkirchen40	
8 Venedig mitten in München Die Mondstraße in Untergiesing	18 Gipfel grüner Stadtplanung Der Doneberg am	
9 Am Brunnen vor dem Tore Der Neptunbrunnen im Alten Botanischen Garten24	Ackermannbogen42 19 Beliebt seit Urzeiten Die Garchinger Heide	
10 Gegen alle Widerstände Die Ost-West-Friedenskirche im Olympiapark26	in Eching44 20 Naturbühne frei! Das Amphitheater im Englischen Garten46	





der Autobahn Der Aubinger Geschichtspfad48	Das Wildgehege im Hirschgarten68	
22 Auch Derrick War Gast Der Biergarten "Brückenwirt" in Pullach50	32 Fernab vom Prunk Magdalenenklause im Schlosspark Nymphenburg	
23 Wo Tagelöhner hausten Das Üblacker Häusl in Haidhausen52	33 Ein See mit vielen Seiten Der Kleinhesseloher See im Englischen Garten72	
24 Bei der Blumenkönigin Der Rosengarten in Untergiesing54	34 Wo Pumuckl Wasser spuckt Der Luitpoldpark in Schwabing	
25 Perfekte Naturidylle Der Germeringer See am Parsberg	35 Vom Militär zurückerobert Hartelholz und Panzerwiese	
26 Von Maria bis Methusalem	in Milbertshofen76	
Der Klosterwald Maria Eich in Planegg58	36 Ein See – drei Gemeinden Der Heimstettener See östlich von München78	
27 Mehr als nur ein Park Der Pasinger Stadtpark60	37 Geschichtskunde	
28 Zwischen den Gleisen Die Allacher Lohe mit dem Hundesee	im Grünen Der Erholungspark Südwest in Aschheim80	
29 Ruhe nicht nur für Promis Der Alte Südfriedhof in	38 Karibik im Kleinen Der Moosinninger Weiher bei Erding82	
der Isarvorstadt	39 Idyll am Friedensengel Die Maximiliansanlagen rechts der Isar84	
Bordstein-Beete in der Breisacher Straße66	40 Das Dorf in der Stadt Stemmerhof und Stemmerwiese im Sendling 86	

... noch mehr Glück für dich

41 Einkehr auch für Hunde Das Mini-Hofbräuhaus im Englischen Garten88	51 Die Urgewalt des Wassers Der Wittelsbacher Brunnen am Lenbachplatz108	
42 Ausblick ins weite Grün Der Aussichtspunkt in der Fröttmaninger Heide90 43 Urlaub vor der Haustür Der Karlsfelder See92	52 Inspiration für den Geist Yoga an der Alten Pinakothek110 53 Kindheitsträume Das Baumhaus am Neuhofener Berg	
44 Natürlich gesund werden Innenhof der Frauenklinik in der Maistraße94	54 Wiese hinter der "Wies'n" Der Bavariapark an der Theresienwiese	
45 Gärtnern aus Leidenschaft Der Gemeinschaftsgarten "O'pflanzt is"96	55 Vielseitiger Hügel Die Aubinger Lohe116 56 Wasserspaß dank	
46 Schulbank unter Bäumen Das Ökologische Bildungszentrum München	Straßenbau Der Waldschwaigsee bei Karlsfeld118 57 Wälder, Wiesen	
47 Der geerdete Flughafen Riemer Park und Riemer See100	und Weite Das Mallertshofer Holz mit Heiden120	
48 Neuland für Schafe Der Dachgarten Werk3 im Werksviertel-Mitte	58 Ein Denkmal für die Liebe Schloss Blutenburg in	
49 Bunt statt grau Grüne Bürgersteige im Westend	Obermenzing	
50 Top auch ohne Starkbier Nockherberg und Kronepark in der Au106	60 Fünf Meter Gartenidyll Der geheime Garten von Catherine Jennings 126	





61 Urwuchs mit	71 Urwald vor der Stadt
"Aha"-Effekt	Die Echinger Lohe von Eching
Der Landschaftspark am	nach Dietersheim148
Schloss Nymphenburg128	72 Natur trifft Hightech
62 Ein "kunstvoller" Park	Der Wiesäckerbach in
Der Petuelpark in Milbertshofen	Garching150
und Schwabing130	73 Himmlische Ruhe
63 Garten als	Der Kabinettsgarten in
Sozialprojekt	der Residenz152
Der "StadtAcker" am	
Ackermannbogen132	74 Entspannte Teepause Das Japanische Teehaus
64 Relikt eines Dorfes	im Englischen Garten154
Die Heilig-Kreuz-Kirche	75 Fin Zinfal Fnaihait
im Dorf Fröttmaning134	75 Ein Zipfel Freiheit
65 "Höhepunkt" der	Der Giesinger Grünspitz156
Isarauen	76 Auf den Spuren der Römer
Der Hypoberg am	
Poschinger Weiher136	Die Römerschanze am
66 Perfektes	Isarhochufer in Grünwald158
Alpenpanorama	77 Sinnenbad im Wald
Der Aussichtshügel	Das Walderlebniszentrum
"Perlacher Mugl"138	im Grünwalder Forst160
67 Durch sieben Kontinente	78 Einsame Pilgerstätte
Der Tierpark Hellabrunn140	Die StAnna-Kapelle
C 9 1/2	im Deisenhofener Forst162
68 Vögeln auf der Spur	79 Wo einst der
Der Egglburger See	Adel jagte
in Ebersberg142	Der Forstenrieder Park
69 Alles ziemlich wild hier	südlich von München164
Der Wildpark in Poing144	20.11
	80 Vogelkonzert inklusive
70 Wo sich die Sinne öffnen	Der Notzinger Weiher
Die Sempt rund um Wörth146	im Erdinger Moos166

Spaziergang mit Literaten



Der Dichtergarten hinter dem Hofgarten

Die meisten Münchner und Touristen kennen den Hofgarten hinter der Residenz am Odeonsplatz. Die barocke Parkanlage mit ihrer strengen Gliederung zieht jedes Jahr zahlreiche Besucher an. Doch wer es ruhiger, natürlicher und bewaldeter mag, braucht nur ein paar Schritte Richtung Englischer Garten zu gehen. Auf der linken Seite liegt der etwas abgeschiedene und weniger bekannte Dichtergarten. Seinen Namen trägt er erst seit einigen Jahren, vorher war er vor allem als "Finanzgarten" bekannt. Den Titel bekam der kleine Park durch das benachbarte Prinz-Carl-Palais, das Anfang des 20. Jahrhunderts zunächst vom bayerischen Finanzminister, dann vom Obersten Rechnungshof genutzt wurde. Obwohl der heutige Dichtergarten bereits um 1665 nach der Schleifung der Stadtmauern entstand, durfte die Öffentlichkeit erst ab 1984 das Gelände für sich entdecken. Immer wieder war das Grundstück sehr begehrt, unter anderem als Standort für die neue Staatskanzlei. Doch die Bürger machten Druck – und sie hatten Erfolg. Der Finanzgarten wurde für Besucher geöffnet und erhielt zugleich eine neue Bestimmung. Nach

Südlich des Parks liegt in den Arkarden das Deutsche Theatermuseum mit wechselnden Ausstellungen. und nach wurden hier Denkmäler und Skulpturen für Dichter und Künstler errichtet, die mit der Stadt München in Verbindung stehen, unter anderem für Fjodor Iwanowitsch Tjuttschew. Seit Juli 2007, zur Feier des 20-jährigen Jubiläums der Partnerschaft des Freistaats Bayern mit dem

chinesischen Shandong, thront der Philosoph Konfuzius auf einem Marmorsockel. 2010 wurde eine Statue des polnischen Komponisten Frédéric Chopin enthüllt. Für Heinrich Heine, der ab 1827 für ein Jahr in München lebte und sich ohne Erfolg um eine Professur bewarb, gibt es sogar eine Grotte. In ihr sitzt eine Bronzeplastik von Toni Stadler an einem kleinen Brunnen. Wer also den kleinen, aber feinen Park durchquert, wird immer wieder einem berühmten Literaten begegnen. Auch landschaftlich lohnt sich der Besuch: Der dichte Baumbestand und die sanften Hügel verleihen ihm ein ganz besonderes, fast romantisches Flair.



Dichtergarten, Eingang über den Hofgarten der Residenz, 80539 München
 ÖPNV: U3, U4, U5, U6, Haltestelle Odeonsplatz



Mühle am rauschenden Bach

2

Der Biergarten Inselmühle in Untermenzing

"Es klappert die Mühle am rauschenden Bach" – so beginnt ein altes Kinderlied, das eine ganz besondere Idylle ausdrückt. Im Biergarten Inselmühle direkt an der Würm, einem wunderschönen kleinen Fluss im Westen Münchens und einiger Vororte, lässt sich diese spezielle Stimmung bis heute erleben. Zwar ist die Mühle schon seit rund 100 Jahren nicht mehr in Betrieb, aber der Gasthof existiert weiter. Bis ins Jahr 1445 lässt sich seine Geschichte zurückverfolgen – das schaffen nur ganz wenige. Besonders der Biergarten erfreut sich bis heute großer Beliebtheit, liegt er doch unmittelbar am Ufer der Würm, umgeben von großen Kastanienbäumen. Die spenden im Sommer nicht nur den ersehnten Schatten, sie schirmen den Garten auch von der Straße ab. Bis zu 600 Personen finden an den typischen Biergartentischen Platz – und diese Plätze sind in der warmen Jahreszeit auch heiß begehrt. Ganz entspannt lassen sich hier das Wochenende oder der Feierabend genießen. Und ganz nach alter bayerischer Biergartentradition dürfen sogar mitgebrachte Speisen hier verzehrt werden. Allerdings ist auch die Speisekarte der "Inselmühle"

Zur Inselmühle gehört neben dem Biergarten auch ein rustikales Restaurant mit Bar und Hotel. sehr zu empfehlen. Und dazu gibt es – wie sollte es auch sonst sein – das Bier von Münchens ältester Brauerei. Die "Inselmühle" ist durch ihre Lage direkt an der Würm gut angebunden an ein weitverzweigtes Wander- und Radwegenetz. Sie lässt sich somit bestens in einen ausgiebigen

Sonntagsausflug einbinden. Ein Biergarten in schöner Natur und dazu noch gut erreichbar – die Gäste honorieren das immer wieder. Zuletzt haben Tausende Hörer eines Münchner Lokalsenders die "Inselmühle" zum schönsten Biergarten der Landeshauptstadt erkoren. Wen wundert's? Wer sich seit fast sechs Jahrhunderten am Markt halten kann, muss ja etwas Besonderes zu bieten haben. Die wunderbare Natur ringsum trägt sicher ganz stark dazu bei.



Biergarten Inselmühle, Von-Kahr-Straße 87, 80999 München, Stadtteil Untermenzing www.inselmuehle-muenchen.com

OPNV: Bus 164, 165, Haltestelle Von-Kahr-Straße



Damit alles fließt



Der Rastplatz am früheren Unterföhringer Wehr

Das Rauschen des Wassers übt auf die Menschen seit jeher eine besondere Anziehungskraft aus. Die frische Brise, die einem direkt am Fluss um die Nase weht, das Geräusch des dahinfließenden Wassers, die üppig begrünten Ufer – all das lässt uns zur Ruhe kommen und die Hektik des Alltags vergessen. "Damit alles fließt" ist ein Ort im Münchner Norden, an dem sich die Isar besonders intensiv erleben lässt. Bis 2009 stand hier das Unterföhringer Wehr, und das Wasser donnerte drei Meter in die Tiefe. Weil das für viele Fische ein unüberwindliches Hindernis war, wurde es abgerissen und durch eine naturnahe "raue Sohlrampe" ersetzt. Nur ein paar Steine im Flussbett bremsen das Wasser ab und lassen auch die Fische wieder ungehindert aufsteigen. Durch das sanfte Gefälle entsteht ein harmonisches, gedämpftes Wasserrauschen. Es ist schon von Weitem zu hören und verströmt gleich ein beruhigendes, wohliges Gefühl von Harmonie und Entspannung. Am Rastplatz liegen Baumstämme direkt am Ufer, auf denen sich Wanderer und Radfahrer ausruhen können. Wer hier Platz nimmt, auf die Isar blickt und dem Rauschen

In der Nähe liegt der
Aussichtspunkt am
Poschinger Weiher – mit einem
tollen Blick bis in die Alben.

des Wassers zuhört, bei dem beginnen bald auch die Gedanken zu "fließen". Einfach die Seele baumeln lassen und die Kraft der Natur spüren, dafür ist dieser Platz genau richtig. Dass nur ein paar Hundert Meter weiter der Münchner Autobahnring die Isar überquert, vergisst man

schnell. Wer sich über die Geschichte dieses Ortes näher informieren will, findet am Ufer einen Isarwächter aus Stahl mit einer Infotafel. Von Oberföhring bis Moosburg stehen insgesamt neun dieser stählernen Flusswächter, die uns von der Geschichte der Mittleren Isar erzählen. Dieser Flussabschnitt ist nicht nur besonders schön, sondern auch wilder als im Süden. Der Entspannung tut das keinen Abbruch. Wer hier relaxen will, kann sich einfach an das flache Flussufer setzen, das hier weit in den Fluss hineinragt. So lässt sich das Wasser besonders deutlich spüren, damit auch in uns bald "alles fließt".

"Damit alles fließt", nördlich der Isarbrücke nach Unterföhring, 80939 München, Stadtteil Fröttmaning





